

52. Denn von ihm und durch ihn und zu ihm sind alle Dinge. Ihm sei Ehre in Ewigkeit. Amen. (Röm 11,36)

53. Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an am Gebet. (Rom 12,12)

54. Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: Wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn. (Rom 14,8)

55. Gott ist treu, durch welchen ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. (1. Kor 1,9)

56. Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus. (1.Kor 3,11)

57. Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1. Kor 13,13)

58. Gott aber sei Dank, der uns den Sieg gibt durch unseren Herrn Jesus Christus! (1.Kor 15,57)

59. Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. (2.Kor 12,9)

60. Der Geist Gottes lässt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Nachsicht und Selbstbeherrschung. (Gal 5,22)

61. Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich euch: Freuet euch! (Phil 4,4)

62. Der Friede Gottes, welcher höher ist als alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus! (Phil 4,7)

63. Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht, Christus (Phil 4,13)

64. Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, dazu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. (1.Tim 6,12)

65. Die Gottesfurcht ist zu allen Dingen nütze und hat die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens. (1.Tim 4,8)

66. Alle eure Sorge werfet auf ihn; denn er sorget für euch. (1 .Petr 5,7)

67. Lasset uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. (1. Joh 3,18)

68. Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen Sohn gesandt hat in die Welt, dass wir durch ihn leben sollen. (1. Joh 4,9)

69. Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Joh 4,16)

70. Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. (1. Joh 5,4)

71. Lasset uns aufsehen auf Jesus, den Anfänger und Vollender des Glaubens, welcher, da er wohl hätte Freude haben können, erduldet das Kreuz und achtete der Schande nicht und hat sich gesetzt zur Rechten des Thrones Gottes. (Hebr 12,2)

72. Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade. (Hebr 13,9)

73. Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei welchem keine Veränderung ist noch Wechsel des Lichts und der Finsternis. (Jak 1,17)



### Kirchengemeinde Altenwalde

Hauptstr. 81, 27478 Cuxhaven

fon: 04723/2424 - fax: 04723/2766

**Silke Marx**

Fon: 04723/5001859

Mail:silke.marx@kirche-  
altenwalde.de

**Pastor Wolff**

fon: 04723/713515

mail:p.wolff@kirche-  
altenwalde.de

[www.kirche-altenwalde.de](http://www.kirche-altenwalde.de)



## Material für die Konfirmation Konfirmationsprüche



1. Sei tapfer und entschlossen! Lass dich durch nichts erschrecken und verliere nie den Mut; denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst. (Jos 1,9)

2. Gott ist mein Fels und meine Burg und mein Erretter. (2. Sam 22,2)

3. Du, Gott, bist mein Hirte; darum kenne ich keine Not. Deine Güte und Liebe umgeben mich an allen kommenden Tagen. (Ps 23,1+6)

4. Gott, denke nicht mehr an die Fehler meiner Jugend, auch nicht mehr an die späteren Vergehen; aber denke an mich in deiner Liebe - auf deine Güte verlasse ich mich! (Ps 25,7)

5. Gott ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Gott ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? (Ps 27,1)

6. Gott ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen. (Ps 28,7)

7. Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott. Meine Zeit steht in deinen Händen. (Ps 31,15)

8. Ich sage dir, was du tun sollst, und zeige dir den richtigen Weg. Ich lasse dich nicht aus den Augen, spricht Gott. (Ps 32,8)

9. Gottes Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiss. (Ps 33,4)

10. Gott, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen. (Ps 36,6)

11. Gott, bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Ps 36,10)

12. Befiehl dem Herrn deine Wege, und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen (Ps 37,5)

13. Gott ist unsere Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. (Ps 46,2)

14. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist. (Ps 51,12)

15. Gott allein gibt mir Hoffnung; er ist der Fels und die Burg, wo ich in Sicherheit bin; darum werde ich nicht wanken. (Ps 62,7)

16. Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand. (Ps 73,23)

17. Gott der Herr ist Sonne und Schild. Der Herr gibt Gnade und Ehre. Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen. (Ps 84,12)

18. Weise mir, Gott, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich dir vertraue und dich achte. (Ps 86,11)

19. Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu Gott: Meine Zuversicht und meine Burg; mein Gott, auf den ich hoffe. (Ps 91,1+2)

20. Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte. (Ps 103,8)

21. Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Ps 119,105)

22. Meine Hilfe kommt von Gott, der Himmel und Erde gemacht hat. (Ps 121,2)

23. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft und schlummert nicht. (Ps 121,3)

24. Gott behüte dich vor allem Übel; er behüte deine Seele. Gott behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit. (Ps 121,7+8)

25. Gott, sieh mir ins Herz; prüfe meine Wünsche und Gedanken! Und wenn ich in Gefahr bin, mich von dir zu entfernen, dann bring mich zurück auf den Weg zu dir! (Ps 139,23+24)

26. Die auf Gott harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden. (Jes 40,31)

27. Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch. Ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. (Jes 41,10)

28. Fürchte dich nicht; denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein, spricht Gott. (Jes 43,1)

29. Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht Gott, dein Erbarmer. (Jes 54,10)

30. Ich freue mich im Herrn, und meine Seele ist fröhlich in meinem Gott; denn er hat mir die Kleider des Heils angezogen und mich mit dem Mantel der Gerechtigkeit gekleidet. (Jes 61,10)

31. Du, Gott, bist unser Vater; unser Erlöser, das ist von alters her dein Name. (Jes 63,16)

32. Heile du mich, Gott, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen; denn du bist mein Ruhm. (Jer 17,14)

33. Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte, spricht Gott. (Jer 31,3)

34. Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist, und was Gott von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und aufmerksam mitgehen mit deinem Gott. (Micha 6,8)

35. Jesus Christus spricht: Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir. (Mt 16,24)

36. Jesus Christus spricht: Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. (Mt 25,40)

37. Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende. (Mt 28,20)

38. Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte vergehen nicht, spricht unser Gott. (Lk 21,33)

39. Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Joh 3,16)

40. Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. (Joh 6,35)

41. Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt, dass du bist der Heilige Gottes. (Joh 6,68)

42. Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgender wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haberr (Joh 8,12)

43. Jesus Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Der gute Hirte lässt sein Leben für die Schafe. (Joh 10,14)

44. Jesus Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. (Joh 14,6)

45. In keinem andern ist das Heil, ist auch kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, darin wir sollen selig werden. (Apg 4,12)

46. Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die da selig macht alle, die daran glauben. (Röm 1,16)

47. Für uns steht fest: Gott nimmt jeden an, der sich auf das verlässt, was er durch Jesus Christus getan hat. (Röm 3,28)

48. Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Röm 8,14)

49. Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. (Röm 8,28)

50. Ist Gott für uns, wer mag gegen uns sein? (Röm 8,31)

51. Ich bin gewiss, dass uns nichts von Gottes Liebe trennen kann: weder Tod noch Leben, weder Engel noch andere Mächte, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges. Durch Jesus Christus, unseren Herrn, hat Gott uns seine Liebe geschenkt. Darum gibt es in der ganzen Welt nichts, was uns jemals von Gottes Liebe trennen kann. (Rom 8,38+39)